

Berufs- Schnupperpraktikum in gewerbl. und landw. Betrieben

Das 6-wöchige Pflichtpraktikum im 2. und 3. Jg. soll vor allem der Lehrstellen- und Berufsfindung dienen. Es kann auf mehrere Betriebe aufgeteilt werden.

So absolvieren die Schülerinnen und Schüler das Praktikum in Betrieben ihrer Interessen wie z.B. in Handelsbetrieben, bei Gärtnereien, Floristikbetrieben, Gastronomie, Raumausstattern, öffentlichen Betrieben wie Gemeinden, Ämtern und Landwirtschaftsbetrieben.

Im 3. Jhg. besteht für die Schülerinnen und Schüler mit Interesse am Abschluss „Kindergartenhelfer*in“ die Verpflichtung ein 3wöchiges Praktikum in Kindergärten zu absolvieren.

Unsere Schüler*innen in den Ausbildungsschwerpunkten ÖWD und SOZ erhalten nach ihrem Abschluss die Anrechnung zur/m Kindergartenhelfer*in.

Feedback:

„Es freut mich sehr, dass das Praktikum für alle Schüler*innen auch heuer wieder sehr positiv verlaufen ist.“

Es hat bei allen dazu beigetragen herauszufinden, welchen Beruf sie erlernen oder ausüben möchten bzw. welche weitere Ausbildung dazu noch notwendig ist. Bei einigen Schülerinnen und Schülern hat sich bereits eine fixe, gut passende Lehrstelle ergeben.“

Gewünschte Lernziele im gewerbl. und landw. Berufs-Schnupperpraktikum:

Gewünschte Lernziele:	Durchgeführt (Bitte abhaken)
Umgangsformen	
Teameingliederung	
Ordnung	
Dokumentation	
Mithilfe	
Organisation	
Verantwortung	
Feedback	

Der/die Praktikant*in führt eine **Praktikumsmappe** und schreibt einen **Praktikumsbericht mit Betriebsbeschreibung**.

Im Laufe des Praktikums wird auch eine **Betreuungslehrkraft** der Schülerin/dem Schüler einen Praktikumsbesuch abstaten.